

Buchdruckerei und Schriftgiesserei.

[8120.]

Verkäuflich:

Ein altes, angesehenes Geschäft, in den letzten Jahren von Grund aus erneuert und mit vollständigem Material (ca. 1000 Ctr. Schrift), für die Herstellung auch der schwierigsten und umfassendsten Arbeiten, versehen. Dasselbe pflegt mit Auszeichnung eine wichtige Specialität, welche ihm stets Aufträge sichern wird. Die Schriftgiesserei hat bisher fast nur für den eigenen Bedarf gearbeitet, würde aber ihre ungewöhnlich reichen Mittel (ca. 14,000 Stempel, 40,000 Matern) auch bei selbständigem Betrieb mit Vortheil verwerthen lassen.

Der Preis ist sehr mässig gestellt, da Gesundheitsrücksichten einen baldigen Abschluss erwünscht machen. Zur Uebernahme sind mindestens 20,000 Thaler erforderlich; bei unzweifelhafter Sicherstellung würden für den Rest die günstigsten Zahlungsbedingungen gewährt.

Auf Wunsch kann auch das Geschäftsgrundstück käuflich abgelassen werden. Dasselbe gestattet noch bedeutende räumliche Erweiterungen.

Ernstlich gemeinte Bewerbungen wird die Redaction der Annalen der Typographie (Herr Carl B. Lorck) in Leipzig beantworten.

Baubertintensaß.

[8121.]

Infolge eines größern Geschäftes mit dem Hause Gachette & Co. und begünstigt durch die politische Lage Luxemburgs, sehe ich mich in der Lage, von jetzt ab das

Magische Tintensaß (Gachette)

in allen Farben zu nachstehenden Bedingungen zu liefern:

Preis netto baar ab Luxemburg oder Leipzig 20 Ngr. per Stück,

Preis bei Bezug von wenigstens 100 Stück auf einmal 18 Ngr. per Stück.

Bei Franco-Zusendung erhöht sich der Preis um das übliche Porto, nämlich per Stück (als Briefpostcollo) um 2 Ngr. und bei Packetpostcolli um 7 Ngr. per 10 Pfd. Gewicht. (Auf 10 Pfd. gehen 20 Stück Baubertintensaß.)

Somit bedeutend billiger, als wie bei directem Bezuge von Paris aus.

Für Kanzleitinte bestehen besondere Apparate.

Apparate für Copirtinten befinden sich in Zubereitung, und wird das Nähere darüber seiner Zeit mitgetheilt werden.

Luxemburg, am 1. Februar 1874.

Pierre Brück.

Bauspapier mit Rollen.

[8122.]

Auf diesen Artikel, den wir fabriciren und welcher von Zeichnern bekanntlich viel gebraucht wird, machen wir die Herren Buchhändler, welche zugleich Zeichenpapiere verkaufen, aufmerksam. — Proben stehen gratis franco zu Diensten.

Carl Schleicher & Schüll
in Düren, Rheinpreußen,

Inhaber der Verdienstmedaille der Wiener Weltausstellung von 1873.

Galvanische Clichés 1 Ngr. pro □ Ctm.,
Blei-Clichés ¾ Ngr. pro □ Ctm.

[8123.] von den Illustrationen der Allg. Illustr. Industrie- und Kunst-Zeitung (Copien von Gemälden allen Genres, Abbildungen hervorragender kunstgewerblicher Objecte, Maschinen etc.) offerirt den Herren Verlegern und gewährt trotz des ohnehin billigen Preises bei Bestellungen über 50 Thlr. einen Rabatt von 15% die

Expedition der Allg. Illustr. Industrie- u. Kunst-Zeitung
in Leipzig, Thalstraße 31.

Sechstausend Holzschnitte

[8124.] aus der Illustrirten Dorfzeitung, dem Kalender des Lahrer Hinkenden Boten, den Leuchtfugeln und andern illustrirten Werken, zum Theil in Holz, zum Theil galvanisirt, gebe ich, um damit aufzuräumen, billig ab. Ich berechne den Quadrat-Centimeter mit 5 Pfennigen, bei Abnahme im Betrage von 50 Thlr. mit 4 Pf. und von 100 Thlr. und mehr mit nur 3 Pf.

Behufs Auswahl stehen einzelne Bände der Dorfzeitung und der Leuchtfugeln leihweise auf 8 Tage, sowie die letzten Jahrgänge des Kalenders käuflich zu Diensten.

Lahr, 10. Februar 1874.

J. G. Seiger.

Gef. Beachtung empfohlen!

[8125.]

Wiederholt bringen wir in Erinnerung, daß die Firma E. F. Weiß in Berlin in die neue Firma:

Beudert & Radezki

umgeändert ist und alles von E. F. Weiß nach dem 1. Juli 1873 Gelieferte, insbesondere sämtliche Kalender pro 74, auf Conto Beudert & Radezki gehören! Ebenso gehört alles von A. E. Radezki in Berlin Gelieferte auf obiges Conto.

Um unnöthige Schreibereien zu vermeiden, bitten um strengste Beachtung.

Berlin, im Februar 1874.

Beudert & Radezki.

— Directe Sendungen betreffend! —

[8126.]

Unangenehme Erfahrungen veranlassen uns zu der Erklärung, daß wir von heute ab directe Sendungen an Handlungen, mit denen wir nicht in Rechnung stehen, nur dann machen werden, wenn Einfindung des Betrages erfolgt ist oder Post-Nachnahme ausdrücklich verlangt wird.

Bei Nichtbeachtung werden wir in Zukunft derartige Sendungen nur über Leipzig expediren und uns bei Reclamation auf diese wiederholte Anzeige berufen.

Berlin W., im Februar 1874.

Gebrüder Paetel.

Recensionen betreffend.

[8127.]

Bei der stets großen Masse vorliegenden Recensionsmaterials können nur die Werke eine Bevorzugung in schnellerer Recension in Evang. Volksschule, Band 18. erfahren, deren Verleger zugleich Inserate einsenden. Preis letzterer 3 Sgr. pro Zeile. Beilagen bis ½ Bogen 2 Thlr., größere 3 Thlr.

Berlin S., Brandenburgstr. 10.

Th. Vallien.

[8128.] Das Verlagsrecht eines bereits in mehreren Aufl. erschienenen, anerkannt tüchtigen, über 130 Bogen starken Werkes über

Deutsche Geschichte

ist billig zu verkaufen.

Anfragen sub X. 109. befördert die Exped. d. Bl.

Für Colportage-Verlagsbandlungen.

[8129.]

Wir suchen den Rest eines modernen Sensations-Romans von ca. 40 Bogen Stärke in ungefähr 350—400 Exempl. anzukaufen und bitten um gef. Offerten.

Achtungsvoll

Oedenburg, 21. Februar 1874.

Schring'sche Buchhandlung.

Keine directen Sendungen!

[8130.]

Vielfache unangenehme Erfahrungen veranlassen mich wiederholt zu erklären, daß ich für die Folge

directe Sendungen nicht mehr mache.

Eine Ausnahme kann nur in dem Falle stattfinden, wenn der Herr Besteller den Nettobetrag der Bestellung voraus baar einsetzt und ausdrücklich erklärt, einen Erjaz nicht zu beanspruchen, wenn — wie es leider nur zu oft wirklich (hin und wieder auch angeblich) geschieht — die Kreuzbandsendung verloren geht.

Ich werde mich bei vorkommenden Fällen auf diese Erklärung berufen.

Hochachtungsvoll

K. v. Waldheim in Wien.

Den Herren Verlegern u. verehrl. Redactionen

[8131.]

empfehle ich mich für schriftstell. wie buchhändl. Arbeiten jeder Art, im Comptoir oder zu Hause, auch tag- od. stundenweise. Ich bin mit allen redaction. Arbeiten, sowie mit lexikograph. vertraut, seit Jahren auch mehrseitig selbständig schriftstell. thätig, habe vielfach Artikel oder Gedichte zu Illustrationen u. dergl. geliefert, bin im Correcturlesen, auch fremder Sprachen, Noten etc., geübt.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Plagwitzer Str. 15, III. L.

Ernst Leistner.

Einmalige Anzeige.

[8132.]

Wiederholt zeige ich an, daß ich die Zeitschrift für Gewerbe, Handel und Volkswirtschaft etc., redig. von Dr. Ad. Franz, Beuthen O/S., nicht mehr debitor und dieselbe nur von diesem direct bezogen werden kann. Reclamationen können daher von mir gar nicht mehr berücksichtigt werden.

Berlin.

Fr. Kortkamp.

[8133.]

Die billigste

Rechenmaschine

56 × 58 Centimeter mit 50 rothen und 50 weißen Kugeln, auch gedrechselten Füßen in sauberer Arbeit

liefert für 1 Thlr. 10 Sgr. baar direct pr. Post resp. Bahn

Peter's Buchhdlg. (A. Martens)
in Braunsberg.